

NORDSEE-ZEITUNG

Datenqualität in SAP – Einsatzbericht

KUNDE:

Nordsee-Zeitung, Bremerhaven, Deutschland

Der Nordsee-Medien-Verbund ist ein mittelständischer Verlag, der mehrere Zeitungen (z. B. die Nordsee-Zeitung), Zustelldienste für überregionale Zeitungen, Kurierlösungen und verschiedene weitere Dienste anbietet.

BRANCHE:

Medien & Verlage

ZIELE:

Datenwildwuchs im Verbund eindämmen // Effiziente Suche für die Mitarbeiter bereitstellen
Optimierung der Datenqualität

ANFORDERUNGEN:

Effiziente Dubletten-Erkennung und -Bereinigung // Prävention bei der Neuanlage von Geschäftspartnern // Integration in SAP

SYSTEMUMGEBUNG:

SAP ERP (FI, CO, HR, MM) // SAP IS-M (CICO, IS-M/SD, IS-M/AM) // SAP BW inkl. Crystal Reports & SQL-Abfragen // Internet-Plattform zur Buchung von Anzeigen und Bestellung von Abos

NUTZEN:

Aufwände konnten deutlich reduziert werden // Datenqualität wird durchgängig genutzt und positiv bewertet // Stetige Optimierung der Stammdaten (Geschäftspartner)



DIE NORDSEE-ZEITUNG, TEIL DES NORDSEE-MEDIEN-VERBUNDES, HAT FRÜH ERKANNNT, DASS DIE QUALITÄT IHRER DATEN FÜR IHREN GESCHÄFTSERFOLG ENTSCHEIDEND IST – DER STETIGE ANSTIEG DER DUBLETEN DIESEN ERFOLG JEDOCH GEFÄHRDEN KANN.

DATENWILDWUCHS IN DER MEDIENBRANCHE

Bereits zu Beginn der 80er Jahre entwickelte man eine eigene kaufmännische Software-Applikation, die fast 20 Jahre im Einsatz war. Aus unterschiedlichen Gründen entschied man sich im Jahr 2000 für die Einführung von Standardsoftware (SAP ERP, IS-M ...).

Um den Datenwildwuchs im Verbund einzudämmen wurde bereits 2005 der SAP Geschäftspartner als zentrales Datenobjekt definiert. Fortan wurden erkannte Dubletten „zusammengeführt“ – dies geschah jedoch nicht nachhaltig, weil damals noch keine effiziente Dublettenerkennung eingesetzt wurde. So kam es zur Evaluation einer zuverlässigen Dublettenlösung.

TESTSIEGER DUBEX

Nach dem Ausschluss von Produkten, die entweder den preislichen Rahmen sprengten (Kosten bis zu fünfmal so hoch wie dubex), zu hohe Testgebühren forderten (so hoch wie die Lizenzgebühren von dubex) oder den Anforderungen der Nordsee-Zeitung nicht gerecht wurden, blieben drei Produkte in der engeren Wahl. Diese wurden parallel auf zwei virtuellen SAP-Testsystemen getestet.

Die entscheidenden Testkriterien waren die Güte bzgl. der Geschäftspartner-Suche und die Dublettenerkennung bei der Anlage oder Änderung von Datensätzen. Auf drei nebeneinander postierten Monitoren wurden die Unterschiede schnell deutlich – die Dubletten-Trefferquote von dubex lag nicht nur deutlich höher als die der Konkurrenz. Dubletten konnten zuverlässig und einfach bereinigt werden.

von Anfang an Zufriedenheit in der Praxis

Die Adressvalidierung, die Prüfung gegen eine selbst gepflegte Vornamen-Referenzdatei und die obligatorische Anlage von vollständigen Datensätzen bilden eine gute Grundlage für die Dublettenprüfung mit dubex. Um die Datenqualität von Anfang an zu optimieren, wurde zu Beginn des Einsatzes ein Batchlauf mit dubex durchgeführt. Alle gefundenen Dubletten wurden übersichtlich in einer Liste zur Abarbeitung bereitgestellt. Durch diese Bereinigung und die parallel aktivierte Prävention bei der Eingabe neuer Datensätze konnte die Qualität mit dem dubex Start entschieden verbessert werden. Eine von KAMMACHI geschriebene Routine filtert zudem temporäre Reiseadressen und alte Adressen heraus.

Warum Dubex von der Kammachi?

IT-Leiter Karl-Heinz Schröder, der seit 34 Jahren im Bereich der EDV bei der Nordsee-Zeitung tätig ist, fasst zusammen:

»NACHDEM UNSERE EVALUATION EINER EFFIZIENTEN DUBLETTENERKENNUNG UND -BEREINIGUNG EINDEUTIG ZU GUNSTEN VON DUBEX AUSFIEL, KÖNNEN WIR HEUTE SAGEN, DASS UNS AUCH DER PRAKTISCHE EINSATZ IMMER WIEDER BEGEISTERT. DAS FEEDBACK AUS DEN FACHBEREICHEN IST DURCHWEG POSITIV; DIE ERFOLGE DER STETIGEN OPTIMIERUNG WERDEN UNTEREINANDER REGELMÄSSIG AUSGETAUSCHT.«